

Technisches Datenblatt

PANDOMO Impregnation

Oberflächenschutz

- › seidenglänzend
- › abriebfest
- › wasserabweisend
- › farbvertiefend
- › sehr ergiebig
- › auf Siloxan und Silan-Basis
- › diffusionsoffen
- › sehr emissionsarm



Anwendungsbereich:

Für den Innenbereich. Wand- und Bodenflächen.

Zum Schutz von eingefärbten und polierten Oberflächen aus PANDOMO Wall (W1), PANDOMO Floor (K1, K3), PANDOMO Terrazzo und PANDOMO Studio. Für den privaten Wohnbereich und Flächen mit mäßiger Stoß- und Schlagbeanspruchung, wie z.B. in Ausstellungsräumen, Foyers, öffentlichen Gebäuden, Verkaufsräumen und im privaten Wohnbereich.

Art:

PANDOMO Impregnation ist ein Produkt auf Silan/Siloxan-Basis.

Verarbeitung:

Verarbeitung auf Wandflächen mit PANDOMO Wall bzw. PANDOMO Studio:

Nach Applikation der Dekorspachtelmasse, muss die Oberfläche, nach ausreichender Trocknung der Masse (ca. 5 Stunden), mit einer geeigneten Exzenter-Schleif-Maschine (z.B. ROTEX, Fa. Festo) mit einem 120er Schleifpapier poliert

werden. Alternativ können auch Schleifgitter der Fa. Mirka 180er Abranet und 4000er Abralon verwendet werden. Eine 1-fache Imprägnierung (und gleichzeitige Farbintensivierung) mit PANDOMO Impregnation wird empfohlen.

PANDOMO Impregnation wird mittels eines Flächenstreichers (Malerbürste) oder wahlweise schwach getränkten Schwammes in dünner Schicht aufgetragen. PANDOMO Impregnation sollte an der Wand immer von unten nach oben aufgetragen werden, um Flecken zu vermeiden.

Überschüssiges Material wird sofort mit einem weichen, fusselfreien Baumwolltuch aufgenommen bzw. mit kreisenden Bewegungen in die Oberfläche einmassiert. Es dürfen keine Glanzstellen zurückbleiben. Der Materialauftrag soll in den gleichen Bewegungsrichtungen erfolgen wie der vorherige Spachtelauftrag, um somit die gleiche Strukturhaftigkeit beizubehalten.

Verarbeitung auf Bodenflächen mit PANDOMO Floor (K1, K3) und PANDOMO Studio:

Das Polieren der Oberflächen ist detailliert in den Technischen Merkblättern von PANDOMO Floor (K1, K3) und PANDOMO Studio beschrieben.

Mit Hilfe eines Wischwiesels (Lammfellwischer) dünn-schichtig auftragen und mit kreisenden Wischbewegungen auf der Oberfläche verteilen. Es wird nur so viel Material aufgetragen, dass eine gleichmäßige Benetzung der Fläche erreicht wird. Die frische Imprägnierung wird nach einer Abluftzeit von ca. 10 Minuten mit einem weißen oder beige Pad unter Verwendung einer Eintellermaschine sorgfältig in die Oberfläche einmassiert. Es wird empfohlen, je nach Flächengröße mehrere saubere Pads zu verwenden bis ein gleichmäßiger, seidenmatter Oberflächencharakter entsteht. Auf der ganzen Fläche dürfen keine glänzenden Stellen und





Technisches Datenblatt

PANDOMO Impregnation

Oberflächenschutz

Imprägnierungsspritzer mehr vorhanden sein. Sie muss trocken erscheinen!

Schwer zugängliche Bereiche werden mit einem beigen Handpad oder einem fusselfreien Tuch behandelt. Wenn nach Trocknung des ersten Ölauftrages der Oberflächenfilm in Abhängigkeit des gewählten PANDOMO Belages inhomogen erscheint, kann nach ca. 2-4 Stunden ein zweiter Auftrag wie zuvor beschrieben, erfolgen.

Am Folgetag (nach 24h) darf kein weiterer Auftrag mit PANDOMO Impregnation durchgeführt werden.

Die Fläche wird am Folgetag mit einem weißen oder beigen Pad gepaddet.

Wenn der direkte Auftrag von PANDOMO Matt Finish oder PANDOMO Glossy Finish geplant ist, muss zuvor der Auftrag von PANDOMO Undercoat erfolgen.

Wenn die Oberflächenversiegelung mit PANDOMO PU Sealer gewünscht ist, ist der Einsatz von Porenfüller nicht erforderlich.

Abschließend ist auf PANDOMO PU Sealer die Schlüsseinpflege mit PANDOMO Matt Finish oder Glossy Finish vorzusehen. Hierzu bitte die Technischen Merkblätter beachten.

Bitte beachten:

Überschüssiges Material von PANDOMO Impregnation trocknet auf der Oberfläche hart auf und bildet Matt-Glanz-Stellen, die nur durch Schleifen entfernt werden können.

Verarbeitung auf Bodenflächen mit PANDOMO Terrazzo Basic, Plus, Micro:

Die Terrazzo-Oberflächen werden bis zum Versiegelungsschritt vorbereitet. Nach Porenfüllerauftrag und wahlweise 220er oder 400er Schlussschleifgang, muss die Oberfläche absolut trocken erscheinen und sauber und staubfrei sein.

Bitte hierzu auch die technischen Merkblätter der Terrazzo-Produkte beachten.

Mit Hilfe eines Wischwiesels (Lammfellwischer) wird PANDOMO Impregnation dünn-schichtig aufgetragen und mit kreisenden Wischbewegungen auf der Oberfläche verteilt. Es wird gleichmäßig viel Imprägnierung aufgetragen, so dass eine gleichmäßige Benetzung der Fläche erreicht wird. Die frische Imprägnierung wird nach einer Abluftzeit von ca. 10 Minuten mit einem weißen oder beigen Pad unter Verwendung einer Eintellermaschine sorgfältig in die Oberfläche einmassiert. Es wird empfohlen, je nach Flächengröße mehrere saubere Pads

zu verwenden bis ein gleichmäßiger, je nach Poliergrad seidenglänzender Oberflächencharakter entsteht. Auf der ganzen Fläche dürfen keine nassen Stellen und Imprägnierspritzer mehr vorhanden sein. Sie muss trocken erscheinen!

Schwer zugängliche Bereiche werden mit einem beigen Handpad oder einem fusselfreien Tuch behandelt. Wenn nach Trocknung des ersten Ölauftrages der Oberflächenfilm in Abhängigkeit des gewählten PANDOMO Terrazzo-Belages inhomogen erscheint, kann nach ca. 2 bis 4 Stunden ein zweiter Auftrag wie zuvor beschrieben, erfolgen. Unter Umständen sollten am nächsten Tag weitere Aufträge durchgeführt werden, bis der Terrazzobelag kein Material mehr aufnehmen kann.

Auch diese Aufträge werden wie oben beschrieben einmassiert. Der Boden sollte abschließend einen gleichmäßigen Seidenglanzgrad aufweisen. Eine Schlüsseinpflege braucht nicht aufgebracht werden.

Zu beachten ist:

Zu beachten ist: Nur für den gewerblichen Gebrauch.

Während der Einbau-, Trocknungs- und Erhärtungsphase von PANDOMO Impregnation muss für eine ausreichend gute Belüftung (trockene Luft) gesorgt werden. In schlecht belüfteten Bereichen ist ein entsprechender Atemschutz zu verwenden! Umluft- und Klimanlagen sind abzustellen. Staubbildung und andere Verunreinigungen, die sich an der Wand niederschlagen könnten, sind zu vermeiden. Nicht bei Temperaturen von unter +15°C verarbeiten.

Beständigkeit:

PANDOMO Impregnation erhöht die Widerstandsfestigkeit von PANDOMO Wall, Floor (K1, K3) und Pandomo Studio Oberflächen. Chemikalien sollten generell schnellstmöglich aufgenommen werden.

Im Zweifelsfall müssen Probeflächen angelegt werden. Nicht geeignet für den Dauernassbereich.

Lichtechtheit:

PANDOMO Impregnation zeigt unter UV-Belastung kaum Vergilbungstendenzen.

Hinweis:

Sicherheits- und Entsorgungshinweise:

Während der Einbau-, Trocknungs- und Erhärtungsphase von PANDOMO Impregnation muss für eine ausreichend gute Belüftung gesorgt werden. In schlecht belüfteten Bereichen ist





Technisches Datenblatt

PANDOMO Impregnation

Oberflächenschutz

ein entsprechender Atemschutz zu verwenden! Umluft- und Klimaanlage sind abzustellen.

Das Produkt hydrolysiert unter Bildung von Methanol. Methanol ist bzgl. physikalischer Gefahren und Gesundheitsgefahren eingestuft. Die Hydrolysegeschwindigkeit und somit auch die Relevanz für das Gefährdungspotential des Produktes sind stark abhängig von den spezifischen Bedingungen. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt sind unbedingt zu beachten.

Nur für den gewerblichen Gebrauch.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz tragen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. Von Hitze,

heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Inhalt/Behälter gemäß lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen. Weitere Angaben im Sicherheitsdatenblatt sind zu beachten.

Reinigung und Entsorgung:

Die Arbeitsgeräte müssen nach Gebrauch mit einem Pinselreiniger oder Aceton gründlich gereinigt werden. Es wird empfohlen diese nicht in Arbeits- oder Aufenthaltsräumen aufzubewahren. Hinweise zur Entsorgung enthält das EG Sicherheitsdatenblatt.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm

Materialbedarf	- auf PANDOMO Wall (W1 2.0 bzw. W3 2.0) ca. 25 - 30 g/m ² bei 1-fachem Auftrag - auf PANDOMO Floor (K1 bzw. K3) ca. 50 g/m ² bei 1-fachem Auftrag - auf PANDOMO FloorPlus (K1 + HG Sand) ca. 50 - 60 g/m ² bei 1-fachem Auftrag - auf PANDOMO Studio ca. 50 g/m ² bei 1-fachem Auftrag, ca. 25 g/m ² bei 2. Auftrag
----------------	---

Spezifisches Gewicht	Spezifisches Gewicht 1,03 kg/l
----------------------	--

Produktdetails

Kennzeichnung nach GHS/CLP	Kennzeichnung nach GHS/CLP GHS02 "entzündlich", GHS07 "reizend", Signalwort: Achtung
----------------------------	--

Kennzeichnung nach ADR	Kennzeichnung nach ADR keine
------------------------	--

EMICODE	EC 1 PLUS = sehr emissionsarm PLUS
---------	------------------------------------

Abpackung	Fass mit 24,3 l Kanister mit 2,5 l Dose mit 1 l
-----------	---

Lagerung	In kühlen, trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig.
----------	---